

Juniorinnen/Junioren D-7:

Merkblatt für die Saison 2025/26 (Stand: Juli 2025)

Anzahl Spieler/innen	Gespielt wird 7er-Fussball ; es dürfen maximal 11 Spieler/Spielerinnen eingesetzt werden. Es müssen immer mind. 5 Spieler/Spielerinnen auf dem Feld sein.
Jahrgänge	Spieler/Spielerinnen mit Jahrgängen 2013 – 2014; Mädchen, die in Juniorenteams spielen, dürfen ein Jahr älter sein, also Jahrgängen 2012 – 2014. Der älteste D-Junioren Jahrgang 2012 ist im D-7 nicht spielberechtigt. Gemäss SFV-Bestimmung ist auch der ältere E-Junioren-Jahrgang 2015 spielberechtigt.
Spielberechtigung	Zusätzlich gilt für den Regional-Cup : Spieler/Spielerinnen, welche in einer FE13/FE14-Mannschaft (ganz oder teilweise) eingesetzt wurden, sind im regionalen Cup nicht spielberechtigt! Ausnahme: Bei Rückkehr zum Stammverein (bis Ende April) ist ein Spieler / eine Spielerin sofort wieder spielberechtigt. Die gegenseitige Spielberechtigungskontrolle muss vor jedem Wettspiel anhand der ausgedruckten Spielerkarten visuell durchgeführt werden; dabei müssen sich handschriftlich aufgeführte Spieler/Spielerinnen zwingend mit einem gültigen Ausweis legitimieren. Nicht aufgeführte Spieler/Spielerinnen dürfen nicht eingesetzt werden. Nicht korrekt durchgeführte Spieler/Spielerinnen-Kontrollen werden gebüsst. Spielerkarte muss ausgedruckt werden. Junioren/Junioren D dürfen nur ein Wettspiel pro Tag austragen.
Auswechslungen	Alle auf der Spielerkarte aufgeführten Spieler/Spielerinnen müssen mind. 2 Viertel spielen. Ein-/Auswechslungen nur in den Viertelpausen (Ausnahme bei Verletzung).
Ausrüstung	Schienenbeinschoner obligatorisch; Stollenschuhe und Schmuck verboten.
Spielfeld	7er-Spielfeld (Länge 55 – 41 m, Breite 35 - 25m), welches durch den FVRZ bewilligt ist. Tore (5 x 2 m) müssen verankert sein. Sicherheitsabstände (3 m) beachten!
Ball	Grösse: 4 (Gewicht: ca. 360 Gramm)
Spieldauer	4 x 20 Minuten (kleine Pause maximal 3 Minuten, nach 2 Viertel 10 Minuten)
Spielleitung	Durch Spielleiterinnen/Spielleiter des Heimklubs (möglichst ausgebildete Club Referee).
Fairplay/Shakehands	Das Shakehands vor und nach dem Spiel ist obligatorisch.
Resultatmeldung	Muss vom Heimklub am Spieltag via Clubcorner gemeldet werden: Meldeschema gemäss Handbuch Spielbetrieb FVRZ (Seite B3-3).
Spielberichtsmeldung	Die Meldung muss vom Heimklub online im Clubcorner SFV innert 48 Stunden nach Spielende vorgenommen werden: Siehe FVRZ-Merkblatt „Spielbericht Meldung“!
Matchberichtskarte	Die „Matchberichtskarte FVRZ“ muss nur bei Beanstandungen/Vorkommnissen an den FVRZ gesandt werden (Handbuch Spielbetrieb, Seite B3-4). Eine ausführliche Beschreibung ist dazu notwendig. Meldung ist auch als E-Mail möglich.
Spielverschiebung	Generell gelten folgende Fristen für kurzfristige Spielverschiebungen: bis Do 12.00 Uhr für Spiele vom Fr/Sa/So; bis Fr 12.00 Uhr für Spiele vom Mo/Di; bis Mo 12.00 Uhr für Spiele vom Mi/Do. Witterungsbedingte Verschiebung: Muss dem Gastclub spätestens 4 Stunden vor Spielbeginn gemeldet werden. Wenn beim Gegner ein spielbares Terrain vorliegt, muss das Spiel (unter Mitteilung an FVRZ) auf dessen Spielfeld ausgetragen werden.
Spielregeln	Es gelten die offiziellen Spielregeln SFV (inkl. Zeitstrafe – 10 Minuten und gelbe/rote Karten).
Speziell (ergänzend):	
Abstoss / Auskick	Torabstoss ist innerhalb des Strafraums als Abwurf aus den Händen des/der Torhüter/in auszuführen (über Mittellinie ist erlaubt). Dieser Auswurf ist wie ein abgefangener Ball aus dem laufenden Spiel zu betrachten. Wenn der/die Torhüter/in den Ball aus den Händen auf den Boden legt, ist dieser frei und darf nur noch mit dem Fuss gespielt werden (er/sie darf den Ball nicht wieder aufnehmen). Alle Gegner müssen ausserhalb des Strafraums bleiben bis der Ball im Spiel ist. Alle anderen Formen von Abschlügen/Auskicken (z.B. Volley/Dropkick) sind verboten und werden mit Freistoss indirekt für das gegnerische Team auf der Mittellinie geahndet.
Freistoss (Abstand 7M)	Alle Vergehen ausserhalb des Strafraums werden mit Freistoss indirekt geahndet.
Eckstoss (Abstand 7M)	Schnittpunkt Seiten-Torlinie. Als Pass flach/hoch oder Dribbling (Ball muss ruhig liegen).
Einwurf (Abstand 3M)	Einwurf mit Hand oder Flachpass kein Abseits, beim Dribbling ab zweiten Ballkontakt d.h. wenn mit zweiten Ballkontakt in die Tiefe gespielt wird ist Abseits möglich. Aus Einwurf (Hand, Flachpass) darf direkt kein Tor erzielt werden, Dribbling erst nach zweiten Ballkontakt. Flachpass/Dribbling Ball muss ruhig liegen (ansonsten Wiederholung) Unkorrekte Ausführung Hand, Flachpass gelten als Fouleinwurf = Einwurf Gegner.
Penalty	7.5 Meter vor dem Tor
Rückpass	Die Rückpassregel ist gültig!